

Ausstellung

Entweder Oder

MIT RICHARD VOGL und BRITTA WAHLERS

KUNSTKLASSE / DOMINICUS-VON-LINPRUN-GYMNASIUM VIECHTACH

SA, 30.04.2022 / 15:00 Uhr

SCHISSLHAUS AiR, BURGSTRASSE 3, KOLLNBURG

Der kunstpädagogische Workshop „Entweder Oder“ des Kollnburger Künstlerhauses SCHISSLHAUS AiR ist ein Kooperationsprojekt mit der KUNSTKLASSE des Dominicus-von-Linprun-Gymnasiums Viechtach unter der Leitung von Künstler Richard Vogl und Kunstpädagogin Britta Wahlers, gefördert durch die STIFTUNG VAN DE LOO, München.

DIE KUNSTKLASSE

Die „Kunstklasse“ ist ein erweitertes Unterrichtsangebot der Kunstlehrerin und Medienkünstlerin Britta Wahlers für die fünfte und sechste Jahrgangsstufe des Dominicus-von-Linprun-Gymnasiums Viechtach.

“ENTWEDER ODER” /

(29.04./30.04.2022)

Auf Einladung des SCHISSLHAUS AiR findet der gemeinsame

Workshop mit den Kunstklassen des Dominicus-von-Linprun-Gymnasiums unter der Leitung des Künstlers Richard Vogl und der Kunstlehrerin Britta Wahlers am Freitag, den 29.04. und Samstag, den 30.04.2022 im Kollnburger Künstlerhaus statt. Die Schüler:innen haben bei dem Workshop die Möglichkeit, mit Ölpastellkreiden und eigens erstellten Hintergründen zu arbeiten. Im Kurs werden verschiedene Ansätze vorgestellt und durchgeführt, ausgehend vom spontanen Skizzieren über die bildmäßige Verdichtung hin zur Malerei. Im Zentrum stehen der eigene Ausdruckswille und die Forderungen des Bildes selbst. Die Arbeiten der Schüler:innen werden im Anschluss im Rahmen einer gemeinsamen Ausstellung am 30.04.2022 ab 15:00 Uhr im Künstlerhaus präsentiert.

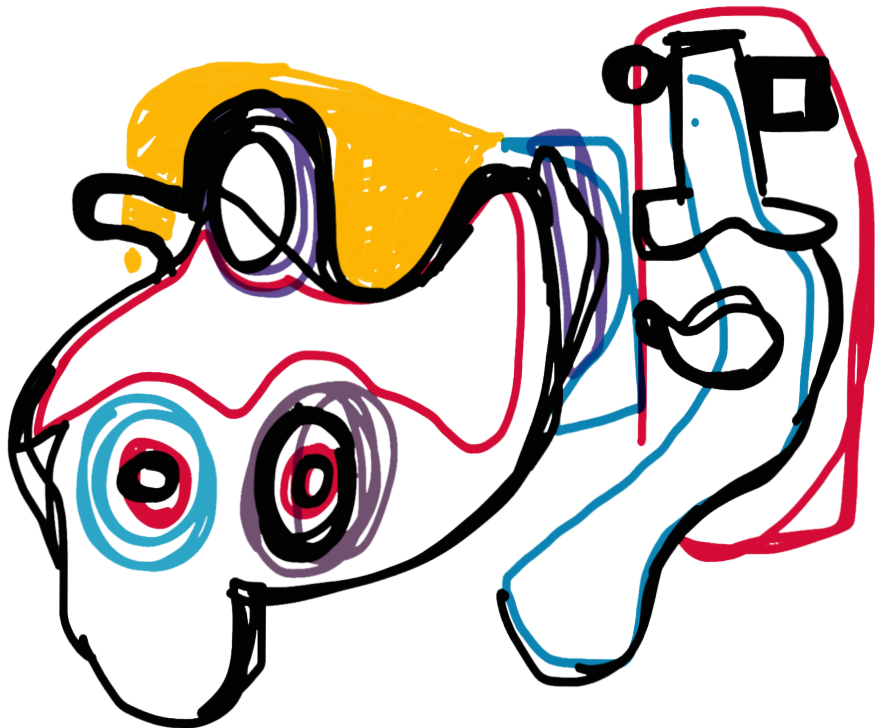
Schiessl
haus
AiR



KUNSTKLASSE

Die ganztägige Beschäftigung mit künstlerischen Inhalten ermöglicht eine intensive Arbeitssituation, die von der ersten Idee über das Anfertigen von Skizzen und dem Austausch in der Gruppe bis hin zur Ausarbeitung im jeweiligen Material reicht. Die Schüler:innen der Kunstklasse setzen sich beim überwiegend praktischen Arbeiten mit gestalterischen Mitteln und den verschiedenen Bereichen der bildenden Kunst

auseinander und lernen, einen künstlerischen Arbeitsprozess von Anfang bis zum Endergebnis eigenverantwortlich zu planen und umzusetzen. Damit ist nicht nur der Umgang mit Deckfarben und Pinsel gemeint, sondern auch die Lust am Experimentieren, der Umgang mit verschiedenen Materialien und Techniken, das plastische Gestalten, darstellendes Spiel und vieles mehr.



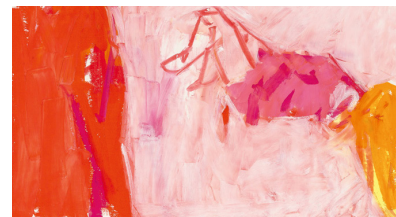
Der Maler und Zeichner Richard Vogl ist 1952 im oberpfälzischen Furth im Wald geboren und hat an der Akademie der Bildenden Künste München studiert. Er lebt und arbeitet heute in Bernhardswald und München. Seine Bilder, gerade die der letzten Jahre, zeichnen sich durch eine fast kindliche Unbeschwertheit aus. Die Figuren ruhen in sich, oft sind sie allein, wirken aber keineswegs einsam, eher still vergnügt.



Foto: Michael Hochgemuth

(...) Für ihn, sagt der Künstler, sei ein Bild keine Projektionsfläche für Ideen, sondern „ein wachsendes Gegenüber, das sich erst im Dialog nach und nach zum ‚notwendigen Bild‘ verdichtet“. Es geht also um den Prozess, den er als eine Art von Auseinandersetzung oder auch Streit beschreibt. „Im Grunde hoffe ich darauf, das Bild zu malen, von dem ich nicht wusste, dass ich es malen wollte.“

Wilhelm Werthern, *Le Monde Diplomatique*, März 2022



Richard Vogl, *Screams of seagulls* 2013, 23 x 30 cm Ölpastell

- 1952 Richard Vogl wird in Furth im Wald geboren.
- 1973/ Studium an der Akademie der Bildenden Künste, München,
- 1980 bei Heinz Butz und Rudi Tröger, bei dem er Meisterschüler wird
- 1984 Bayerischer Staatsförderpreis Stipendium der Stadt Lahti für einen Arbeitsaufenthalt in Finnland
- 1986 USA-Stipendium des Freistaates Bayern, sechsmonatiger Aufenthalt in New York
- 1988 Kulturförderpreis Ostbayern, Regensburg Reisestipendium der Republik Malediven
- 1996 Arbeitsaufenthalt in Marokko, es folgen weitere Aufenthalte 1997 und 2001
- 1998 Kunststipendium der Bayerischen Akademie der Schönen Künste, München
- 2004 Wahl zum ordentlichen Mitglied der Bayerischen Akademie der Schönen Künste, München
- 2005 Artist in Residence im Tyrone Guthrie Centre, Annaghmakerrig, Irland
- 2011 Artist in Residence in Hospitalfield, Arbroath, Schottland
- 2013 Kulturpreis des Landkreises Regensburg erneuter Arbeitsaufenthalt in Schottland
- 2016 Nordgaupreis des Oberpfälzer Kulturbundes
- 2019 Arbeitsaufenthalt an der Nordsee Richard Vogl lebt und arbeitet in Bernhardswald und München.